



07.06.2017

## IFL: HERSTELLERÜBERGREIFENDE RÜSTZEITEN FÜR KAROSSERIE-MESSSYSTEME

Als einziger Hersteller bietet der VW Konzern Karosserie- und Lackierbetrieben Arbeitswerte für Rüstzeiten der Karosserie-Vermessung. Bei Fahrzeugen anderer Hersteller fehlen entsprechende Arbeitswerte. Teilweise finden sich hierzu Angaben in den Kalkulationsprogrammen von Audatex oder DAT.

### WAS TUN, WENN KEINE ANGABEN ZUR VERFÜGUNG STEHEN?

Bieten auch die Systeme von Audatex oder DAT keine Arbeitswerte für die Rüstarbeiten von elektronischen Karosserie-Messsystemen, gibt die Interessengemeinschaft für Fahrzeugtechnik und Lackierung IFL eine Empfehlung über die anfallenden Tätigkeiten vor und nach der eigentlichen Vermessung:

- Messsystem Aufrüsten
- Notwendige Demontagearbeiten (Verkleidungen, Abdeckungen etc.)
- Eingabe der Fahrzeugdaten

- Kalibrierung des Messsystems
- Montagearbeiten (Verkleidungen, Abdeckungen etc.)
- Messsystem Abrüsten

Zudem weist die **IFL in der technischen Mitteilung 03/2017 „Herstellerübergreifend – Rüstzeiten für Karosserie-Messsysteme“** darauf hin, dass Reparaturbetriebe auch auf eine Auflistung des Kraftfahrzeugtechnischen Instituts KTI zurückgreifen können. Hierin enthalten sind Richtlinien, die für die Abrechnung herangezogen werden können.